

Ausschreibung für studentische Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft
Robert K. Merton Zentrum
Arbeitsort (Sitz): Schönhauser Allee 10/11, 10119 Berlin
Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: schnellstmöglich
Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: Monate/ 31.03.2026
Arbeitszeit: ☐ 40 ☐ 60 ☒ 80 ☐ Stunden/Monat
Vergütung: 14,32 € pro Stunde
Kennziffer: 41125
Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 09.07.2025 - 31.07.2025
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet

- ☒ Mitarbeit im Fachgebiet Wissenschaftsforschung
- ☒ Literaturrecherche und -beschaffung
- ☐ Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- ☐ Erstellung von Lehrmaterialien
- ☐ Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- ☐ Beratung von Studierenden
- ☐ Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- ☒ Mitarbeit im Drittmittelprojekt 'Replikation als soziale Bewegung'

Anforderungen:

- ☒ Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Soziologie, WiFo, Informationswiss.
- ☐ Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- ☒ Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- ☒ Kenntnisse qualitativer Forschung (MAXQDA, Aufarbeitung von Interviews)
- ☒ vorausgesetzt wird Deutsch und Englisch (fließend, Kenntnisse in MAXQDA)
- ☒ erwünscht ist Kenntnisse in quantitativer Forschung (Narrative Analyse/ Diskursforschung)

Bewerbungen (☒ Anschreiben, ☒ Lebenslauf, ☒ Zeugnisse, ☐)
sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die
Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät, Robert K. Merton Zentrum
Frau Dr. Sheena Bartscherer, Unter den Linden 6, 10099 Berlin

oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an: sheena.fee.bartscherer@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen.
Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von
Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von
Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und
ausschließlich Kopien vorzulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des
Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität
zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.